

Präludium für Komödie

und andere komödiantische Veranstaltungen

von Michael Mende

(3 Personen, fortan mit P1, P2 und P3 bezeichnet, betreten den Saal)

P3: Hier, das ist es! *(ab)*

(P1 und P2 schauen sich um)

P1: Was meinst Du?

P2: Nicht schlecht, so auf den ersten Blick, nicht schlecht. Saal ist da, Bühne ist da, Vorhang da, alles da!

P1: Fragt sich nur, wie die Akustik ist?

P2: Ich geh' mal. *(geht auf die Bühne vor den Vorhang, P1 geht ans Ende des Saales)*

P2: *(äußerst leise)* Hochverehrtes Publikum, ich möchte Sie aufs herzlichste begrüßen zu..., - und?

P1: Ein bißchen zu leis'!

P2: *(äußerst laut)* Hochverehrtes Publikum, ich möchte Sie aufs herzlichste begrüßen zu..., - und?

P1: Viel zu laut!

P2: *(gemäßigt)* Hochverehrtes Publikum, ich möchte Sie aufs herzlichste begrüßen zu..., - so?

P1: So is' gut! – Du sag mal, weiß man eigentlich was über das Publikum?

P2: Oh Gott, das Publikum, oh Gott!

P1: Schlecht?

P2: Hör mir auf, Hör mir auf! Da kannst Du bringen, was Du willst:

(in der nachfolgenden Sequenz ist es wichtig, immer erst die Reaktion des Publikums abzuwarten, dann erst „Und?“. Die Gags können natürlich beliebig durch eigene ersetzt werden!)

Dramatik: *(ficht mit einem imaginären Gegner)*

Nimm dies, Schuft, und das und jenes. Ah, ich bin getroffen, ah, mein Herz blutet, ah, ich sterbe, ah, weh mir, ade du schöne Welt! *(Fällt um, bleibt liegen)*

P1: Und?

P2: Keine Reaktion!

Liebe:

Geliebte, Angebetete, verstoße mich nicht, laß mich nur zu Dir, all mein Hab und Gut, mein Geist und Seel', - inklusive des lusterfüllten Körpers, lege ich Dir zu Füßen, gib mir nur ein Zeichen. (*Eine „ laszive Hand“ winkt ihn hinter den Vorhang, er folgt dem Zeichen*) So bin ich denn am Ziel!

P1: Und?

P2: (*lugt zwischen dem Vorhang heraus*) Keine Reaktion!

Komödie: (*spielt*)

Feldwebel: Kompanie stillgestanden! (*schreitet die Reihe ab*) Herr Soldat, was sind sie denn in Zivil?

Soldat: Student der Philosophie Herr Feldwebel!

Feldwebel: Dann wissen Sie ja hoffentlich, was eine Idee ist?

Soldat: Eine Idee ist ein Erkenntnisbegriff, welcher ohne einen in möglicher Erfahrung aufweisenden Gegenstand...

Feldwebel: Gut, gut, dann nehmen Sie Ihr Gewehr eine Idee höher!

P1: Und?

P2: Keine Reaktion:

P1: (*beim Gehen zur Bühne*) Dann können wir uns ja auf was gefaßt machen!

(*bleibt plötzlich, wie vom Donnerschlag getroffen, stehen, nähert sich einem Zuschauer auf 5 cm Gesichtskontakt, starrt ihn schreckensstarr an, wendet sich langsam ab und ruft, entsetzt, nach P2*)

Komm mal schnell her!

P2: Was ist denn?

P1: Komm doch mal her, Mensch! (*indem er auf den betreffenden Zuschauer, diesem den Rücken zuwendend, mit dem Daumen über die Schulter zeigt*) Da hockt einer!

P2: (*gebannt*) Wo?

P1: Na da!

P2: (*Nähert sich dem Zuschauer auf die selbe Weise, dann zurück zu P1*)

Du!

P1: Ja?

P2: Da hockt tatsächlich einer! (*starrt den Zuschauer nochmals auf die besagte Weise an, dann dessen Nachbarn*)

Du!

P1: Ja, was?

P2: Da hockt noch einer!

P1: Noch einer?

P2: Jaaa!

P1: (*schaut Zuschauer 1, 2, 3, ... auf die besagte Weise an*)

Du!

P2: Ja!

P1: Da hocken ja jede Menge!

P2: Jede Menge?

P1: Jaaa!

P2: Ein P... (*verschluckt, beschwörend*)

P1: Ein was?

P2: Ein P...um!

P1: Ein Panoptikum?

P2: (*laut*) Ein Publikum!

P1: Ein Publikum?

P2: Jaaa!

P1: Scheiße!

P2: (*singend*) Wir müssen spielen!

P1: Theater, meinst Du?

P2: Natürlich, was können wir denn sonst?

P1: Also gut, spielen wir halt Theater, sonst käm' sich das Publikum ja saublöd vor, sitzt da und nix passiert!

P2: Genau, laß uns den [Titel der folgenden Veranstaltung] spielen!

P1: Okay, den [Titel der folgenden Veranstaltung] , wir ziehen uns schnell um, gehn auf die Bühne, tun so, als wär' nix, und spielen!

P2: Okay! Am Besten pfeifen wir, als ob gar nix wär'!

P1: Okay, pfeifen wir!

(*gehen pfeifend ab*)